

# Südeichsfeld Bote



**Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft  
Ershausen/Geismar**

mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden  
Bernterode, Dieterode, Geismar, Kella, Krombach, Pfaffschwende,  
Schimberg, Schwobfeld, Sickerode, Volkerode, Wiesenfeld



*Hier steckt unsere Heimat drin!*

Jahrgang 16

Mittwoch, den 15. Mai 2013

Nummer 5



**Redaktionsschluss für die Juni-Ausgabe:**

12.06.2013

**Erscheinungstag:**

19.06.2013

Anzeigenvorlagen sind bis zu diesem Termin einzusenden an:

Druck und Verlag:

LINUS WITTICH KG

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Telefon-Nr.: 03677/2050-0

Telefax: 03677/2050-21

E-Mail: [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de)

oder an die

Verwaltungsgemeinschaft

„Ershausen/Geismar“

Hauptamt, Kreisstr. 4, 37308 Schimberg

Tel.: 036082/44113

Fax: 036082/44133

E-Mail: [poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de](mailto:poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de)**Herausgeber:**

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Die veröffentlichten Informationen Dritter erfolgen ohne Gewähr und stellen nicht die Meinung der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ dar.

**VG „Ershausen/Geismar“ informiert****Notruf** 112**Landratsamt Eichsfeld**

Zentrale (0 36 06) 6 50 - 0

e-mail: [Landratsamt@lk-eichsfeld.de](mailto:Landratsamt@lk-eichsfeld.de)

Kinder- und Jugendtelefon

(08 00) 0 08 00 80

Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“

Kreisstraße 4, 37308 Schimberg

Tel.: 036082/441-0

Fax: 036082/44133

e-mail: [poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de](mailto:poststelle@vg-ers-geis.thueringen.de)**Sprechzeiten der Verwaltungsgemeinschaft**

Montag 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Es besteht die Möglichkeit, insbesondere für die

Meldebehörde (03 60 82) 4 41-25

Standesamt 4 41-30

und den Vorsitzenden 4 41-11

auch außerhalb der Sprech- und Dienstzeiten einen Termin zu vereinbaren.

**Was erledige ich wo?**

Zentrale 4 41-0

Hauptamt 4 41 13

Bauamt 4 41 27

Steueramt 4 41 28

Ordnungsamt 4 41 30

**Rippel****Vorsitzender****Amtlicher Teil****Amtliche Bekanntmachungen****Bekanntmachungsanordnung**

Die von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Eichsfeld mit Schreiben vom 03.04.2013 genehmigte 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwobfeld wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 u. 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d. derzeit gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht. Die vorzeitige Bestätigung nach § 21 Abs. 3 Satz 3 wurde ausdrücklich zugelassen.

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schimberg, den 06.05.2013

**Rippel****Vorsitzender****1. Änderung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Schwobfeld**

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), geändert durch Gesetz vom 06. März 2013 (GVBl. S. 58), der §§ 5 Abs. 1 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. März 2011 (GVBl. S. 61) hat der Gemeinderat der Gemeinde Schwobfeld in der Sitzung vom 15.03.2013 die folgende 1. Änderung zur Hundesteuersatzung beschlossen:

**§ 1**

Der § 5 erhält folgende Fassung:

Die Steuer beträgt

für den ersten Hund	25,00 €
für den zweiten Hund	60,00 €
für jeden weiteren Hund	100,00 €
Kampfhund	500,00 €

Kampfhunde sind gefährliche Hunde i. S. von § 3 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren vom 22.06.2011.

Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 2 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. Hunde, für die die Steuer nach § 6 ermäßigt wird, gelten als erste Hunde.

**§ 2**

Alle übrigen Festlegungen der Hundesteuersatzung vom 12.02.2002 bleiben unverändert.

**§ 3****Inkrafttreten**

Die 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Schwobfeld, den 15.04.2013

**Müller****Bürgermeister**

(Siegel)

## Bekanntmachungsanordnung

Die von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Eichsfeld mit Schreiben vom 26.04.2013 genehmigte 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Sickerode wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 u. 3 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d. derzeit gültigen Fassung öffentlich bekannt gemacht.

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Schimberg, den 06.05.2013

**Rippel**  
**Vorsitzender**

## 2. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde Sickerode

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), geändert durch Gesetz vom 06.03.2013 (GVBl. S. 58), der §§ 1, 2, 11 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. März 2011 (GVBl. S. 61) und des § 31 der Friedhofsatzung der Gemeinde Sickerode vom 07.12.12 hat der Gemeinderat der Gemeinde Sickerode in der Sitzung vom 22.03.13 die folgende 2. Änderung zur Gebührensatzung beschlossen:

### § 1

Der § 6 Abs. 2 (Bestattungsgebühren) erhält folgende Fassung:

(2) Bei der Beisetzung von Ascheresten werden folgende Gebühren erhoben:

- |  |         |
|--|---------|
| - in einer Urnenreihengrabstätte   | 75,00 € |
| - in einem bereits vorhandenen Reihengrab nach § 14 Abs. 3 Friedhofsatzung | 50,00 € |

### § 2

Der § 8 (Erwerb Nutzungsrecht) wird um Abs. 4 erweitert:

(4) Urnenbeisetzung in einem bereits vorhandenen Reihengrab nach § 14 Abs. 3 Friedhofsatzung 250,00 €

### § 3

Alle übrigen Festlegungen der Friedhofsgebührensatzung vom 07.12.2006 in der Fassung der 1. Änderungssatzung vom 05.09.2012 bleiben unverändert.

### § 4

#### Inkrafttreten

Die 2. Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sickerode, den 29.04.2013

**Gothe**  
**Bürgermeister** (Siegel)

## Gemeinde Sickerode

### Abwägungsbeschluss über die Ergänzungssatzung der Gemeinde Sickerode

#### Beschluss Nr.: 49-17/13 vom: 22.03.13

Zur Ergänzungssatzung wurden bei der Bürgerbeteiligung, der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden Anregungen und Bedenken vorgebracht.

Diese hat der Gemeinderat der Gemeinde Sickerode mit folgendem Ergebnis geprüft:

Der Gemeinderat der Gemeinde Sickerode beschließt auf der Grundlage des § 2 der Thüringer Kommunalordnung- ThürKO, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41ff), zuletzt geändert durch Art. 2 Thüringen HaushaltsbegleitG 2012 vom 21. 12. 2011 (GVBl. S. 531) in Verbindung mit

§ 3 Abs. 2, § 4 und 4a Baugesetzbuch (BauGB), in der Fassung vom 22.07.2011 (BGB. IS.2414), geändert durch Gesetz vom 21.12.2006 (BGBl. IS. 1509).

Die Bedenken und Anregungen gemäß § 3 Abs. 2, § 4 und § 4a BauGB wurden geprüft und abgewogen. Das Abwägungsprotokoll ist Bestandteil dieses Beschlusses (siehe Anlage).

Die behandelten Bedenken und Anregungen werden Bestandteil der Ergänzungssatzung der Gemeinde Sickerode.

Es wurde bekannt gemacht, dass verspätet vorgebrachte Bedenken und Anregungen nicht berücksichtigt werden können. Demzufolge besteht kein weiterer Abwägungsbedarf.

Das Planungs- und Ingenieurbüro AI GmbH KVU Uder wird gemäß § 4b BauGB beauftragt, diejenigen, die Anregungen erhoben haben, vom Abwägungsergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Dieser Beschluss sowie dann die Erteilung der Bestätigung sind ortsüblich bekannt:

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....	7
davon anwesend: .....	4
Ja-Stimmen: .....	4
Nein-Stimmen: .....	0
Stimmenthaltungen: .....	0

Bemerkung: Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2 S. 41) zuletzt geändert durch Art. 2 vom 21.12.2011 (GVBl. S. 531) waren keine Mitglieder des Gemeinderates ausgeschlossen.

Sickerode, 22.03.2013

**Gothe**  
**Bürgermeister** (Siegel)

### Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung der Gemeinde Sickerode

#### Beschluss Nr.: 50-17/13 vom: 22.03.13

Nach § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert am 22. Juli 2011, BGBl. I S. 1509 sowie nach § 83 der Thüringer Bauordnung in der vom 01. Mai 2004 an geltenden Fassung und in Verbindung mit der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO -) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41ff) zuletzt geändert durch Art.2 Thüringen HaushaltsbegleitG 2012 vom 21.12. 2011 (GVBl. S. 531) beschließt der Gemeinderat die Ergänzungssatzung der Gemeinde Sickerode nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B) als Satzung und billigt die Begründung (Teil C).

Der Gemeinderat beauftragt die Gemeinde Sickerode über das Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“ für die Ergänzungssatzung in der vorliegenden Form die Bestätigung von der Kommunalaufsicht des Landkreises Eichsfeld zu beantragen.

Dieser Beschluss sowie dann die Erteilung der Genehmigung sind gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

#### Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: .....	7
davon anwesend: .....	4
Ja-Stimmen: .....	4
Nein-Stimmen: .....	0
Stimmenthaltungen: .....	0

Bemerkung: Aufgrund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung - ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr.2 S. 41) zuletzt geändert durch Art. 2 Thüringen HaushaltsbegleitG 2012 vom 21.12.2011 (GVBl. S. 531) waren keine Mitglieder des Gemeinderates ausgeschlossen.

Sickerode, 22.03.13

**Gothe**  
**Bürgermeister** (Siegel)

## Landesamt für Vermessung und Geoinformation

### Bekanntmachung über die Anmeldung von Rechten

Für das Grundstück, eingetragen im Grundbuch von Geismar, Blatt 14

<i>lfd. Nr. des Bestandsstands-verz.</i>	<i>Gemarkung</i>	<i>Flur</i>	<i>Flurstück(e)</i>	<i>Lage</i>	<i>Fläche in m2</i>
7	Geismar	2	40/6	L 1003	23
7	Geismar	2	40/7	Schloßwiese	2606

Eigentümer: **Alfred Arend, Geismar**

liegt dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Leinefelde-Worbis ein Antrag des Notars Andreas Kaiser aus Leinefelde-Worbis auf Erteilung eines Unschädlichkeitszeugnisses vor.

Durch das Unschädlichkeitszeugnis wird festgestellt, dass die beantragte Rechtsänderung für die Berechtigten unschädlich ist. Es ersetzt die Bewilligung nach § 19 Grundbuchordnung und wird nur erteilt, wenn Nachteile für den Berechtigten nicht zu erwarten sind.

Nach § 30 Abs. 2 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16.12.2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils gültigen Fassung, sollen die Berechtigten gehört werden, soweit dies ohne erhebliche Verzögerung des Verfahrens und ohne unverhältnismäßigen Aufwand geschehen kann. Es wird hiermit aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung berechtigen, innerhalb eines Monats bei dem Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Leinefelde-Worbis anzumelden.

Leinefelde-Worbis, den 15.04.2013

**Im Auftrag**

**E. Pecher**

**Katasterbereichsleiter**

- Dienstsiegel -

### Informationen der VG „Ershausen / Geismar“

### Bekanntmachung

**Änderung der Öffnungszeiten:**

**Donnerstag, den 30.05.2013 - Feiertag**

**Freitag, den 31.05.2013  
geschlossen**

**Rippel  
Vorsitzender**

### Information des Steueramtes an alle Grund- und Hundsteuerzahler!

Ab dem Jahr 2013 werden aktuelle Steuerbescheide nur noch bei Veränderungen der Grundsteuermessbescheide, bei Verkauf und Erwerb bzw. Vererbung und bei Veränderungen der Hebesätze der Gemeinde, neu ausgestellt.

Die zugesandten Steuerbescheide 2012 für die Grundsteuer A und Grundsteuer B behalten also ihre Gültigkeit bis zur nächsten Aufhebung nach o.g. Kriterien.

Für die Gemeinden Bernterode und Schimberg werden neue Steuerbescheide erstellt, da sich in diesen Gemeinden die Hebesätze 2013 geändert haben.

Alle anderen Steuerzahler erhalten neue Bescheide nur nach den genannten Kriterien.

Wir weisen darauf hin, dass die jährlichen Grund- und Hundsteuer zum 01.07.2013 fällig sind.

Um zusätzliche Nachzahlungen von Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu vermeiden, erbitten wir Ihre rechtzeitige Überweisung, sofern keine Einzugsermächtigung erteilt wurde.

Einzugsermächtigungen können jederzeit erteilt werden.

Formulare hierfür sind in der Verwaltungsgemeinschaft erhältlich.

Bei Rückfragen: Tel. 036082-44128

**Steueramt**

**Göthe**

## Nichtamtlicher Teil

### Aus der Verwaltungsgemeinschaft

### Einladung

**Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Krombach,** nachdem im Juli 2011 der grundhafte Ausbau des 1. Bauabschnittes der Ortsdurchfahrt Krombach erfolgreich abgeschlossen wurde, stehen wir jetzt kurz vor Beginn der Bauarbeiten, um auch den verbleibenden Teil des Straßenabschnittes ab der Kirche bis zum Ortsausgang Richtung Rüstungen in Angriff zu nehmen.

Aus diesem Anlass findet am

**Donnerstag, den 16.05.2013 um 19.00 Uhr  
im Gemeindesaal Krombach  
eine Informationsveranstaltung**

statt.

Hier stellt das zuständige Ingenieurbüro die Bauarbeiten vor, die in Gemeinschaft mit dem Straßenbauamt, dem Abwasserzweckverband, des Energieversorgungssträgers und der Gemeinde bewältigt werden sollen.

Dabei hoffen alle Vorhabensträger und Einwohner, dass ähnlich wie beim 1. Bauabschnitt ein gutes Einvernehmen mit der bauausführenden Firma Spitzenberg aus Rüstungen einhergeht und schon jetzt um Verständnis gebeten wird, wenn während der Bauphase sowohl die Einwohner von Krombach als auch die Kraftfahrer mit gewissen Einschränkungen konfrontiert werden.

In diesem Sinne bitte ich Sie diese Veranstaltung zu besuchen, damit Sie umfassend über die anstehenden Bauarbeiten informiert werden.

**Im Auftrag**

**Jakob**

**Bauamt**

### Einladung zur Bürgerversammlung

**Sehr geehrte Einwohner!**

Die Gemeinde Geismar ist im Zeitraum 2014 bis 2018 Förderungsschwerpunkt der Dorferneuerung.

Hierzu findet am

**Freitag, den 24.05.2013 um 19.00 Uhr**

im Saal des Kulturhauses Geismar eine Informationsveranstaltung statt.

Dazu werden Mitarbeiter des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha, das zuständige Planungsbüro KWR Worbis sowie Vertreter des Bauamtes der VG Ershausen Geismar wichtige Informationen geben und ihre Fragen beantworten.

In dieser Veranstaltung werden die geplanten kommunalen Maßnahmen vorgestellt.

Des Weiteren werden Hinweise gegeben, welche privaten Maßnahmen förderfähig sind und wie eine Beantragung der Fördermittel möglich ist.

**Mit freundlichen Grüßen**

**Im Auftrag**

**Jakob**

**Bauamt VG**

## Einladung zur Bürgerversammlung

### Sehr geehrte Einwohner!

Die Gemeinde Pfaffschwende ist im Zeitraum 2014 bis 2018 Förderschwerpunkt der Dorferneuerung.

Hierzu findet am

**Freitag, den 31.05.2013 um 19.00 Uhr**

im Dorfgemeinschaftshaus eine Informationsveranstaltung statt.

Dazu werden Mitarbeiter des Amtes für Landentwicklung und Flurneuordnung Gotha, das zuständige Planungsbüro KWR Worbis sowie Vertreter des Bauamtes der VG Ershausen Geismar wichtige Informationen geben und ihre Fragen beantworten.

In dieser Veranstaltung werden die geplanten kommunalen Maßnahmen vorgestellt.

Des Weiteren werden Hinweise gegeben, welche privaten Maßnahmen förderfähig sind und wie eine Beantragung der Fördermittel möglich ist.

**Uwe Wagner  
Bürgermeister**

## Forstbetriebsgemeinschaft Waldgenossenschaft Schimberg/OT Ershausen

### Einladung

Zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft Waldgenossenschaft Schimberg/OT Ershausen

### Liebe Waldbesitzer,

hiermit möchte ich Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung einladen.

**Tag: 24.05.2013**

**Beginn: 19:30 Uhr**

**Ort: Gaststätte Diederich**

### Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenverwalters
7. Diskussion
8. Beschlussfassung

### Wichtiger Hinweis:

Für den Fall, dass die Mitgliederversammlung gem. § 11 Abs. 4 Satz 1 bzw. gern. § 11 Abs. 5 Satz 3 und 4 ThürWaldGenG nicht beschlussfähig ist, wird von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sofort eine weitere Mitgliederversammlung gern. § 11 Absatz 5 Satz 4 in Verbindung mit § 11 Abs. 4 Satz 2 und 3 ThürWaldGenG durchzuführen. Diese ist dann unabhängig von den Erschienenen oder vertretenen Mitgliedern beschlussfähig. Wem es nicht möglich ist, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen, dem wird empfohlen, sich durch ein anderes Mitglied mit einer schriftlichen Vollmacht vertreten zu lassen.

Ershausen, den 22.04.13

**gez. Vorsitzender**

**Otto Pudenz**

## Veranstaltungskalender

### Veranstaltungskalender 2013

#### Monat Mai 2013

Gemeinde	Datum	Veranstaltung
Schimberg	17.05.-	
OT Ershausen	19.05.2013 30.05.2013	Krombachfest, Am Bahnhof Fronleichnamsprozession, 9.30 Uhr

	30.05.2013	Pfarrgemeindefest, 14.30 Uhr, Elisabethsaal
OT Martinfeld	26.05.2013	Prozession zum Hülfensberg, 06.00 Uhr
	30.05.2013	Fronleichnamsprozession in Martinfeld
OT Rüstungen	17.05.2013 Mai	Vatertagsfeier auf dem Grillplatz Zeltlager der Jugendfeuerwehr
Pfaffschwende	26.05.2013 29.05.2013	Jugendfeuerwehrtag Seniorenachmittag
Volkerode	20.05.2013	Wandertag Volkerode/Rosdorf
Wallfahrten	25.05.2013	Ökumenischer Pilgertag (19.00 Uhr Gottesdienst Hülfensberg)
	26.05.2013	Hauptwallfahrt „Dreifaltigkeit“ Hülfensberg

#### Monat Juni 2013

Gemeinde	Datum	Veranstaltung
Schimberg		
OT Ershausen	03.06.2013	Prozession zum Hülfensberg, 07.00 Uhr
	09.06.2013	Tag des Hundes, Hundesportverein
	15.06.2013 28.06.-	Sommerfest St. Johannesstift
	30.06.2013	Sportfest, Sportverein
OT Rüstungen	02.06.2013	Wandertag der Vereine, 11.00 Uhr
OT Martinfeld	11.06.2013	Kindergarten Martinfeld - Sommerfahrt Zoo Erfurt
Pfaffschwende	01.06.2013 23.06.2013	Kindertag auf dem Sportplatz Silbernes Priesterjubiläum Pfarrer Mittmann
	26.06.2013	Seniorenachmittag
Volkerode	08.06.2013	Vereinsnachmittag des HWV im Bürgerhaus
	17.06.- 23.06.2013	7-Tagesfahrt Schwarzwald-Bodensee-Elsaß HWV
Wallfahrten	12.06.2013	Rentnerwallfahrt (12.00 - 16.30 Uhr, Hülfensberg)
	23.06.2013	Johanneswallfahrt, Hülfensberg

## Veranstaltungen im Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt

### Die Königstochter in der Flammenburg

*Märchenhaftes Wochenende für Großeltern und Enkel*  
Vom **7. bis 9. Juni 2013** findet im Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt, ein *märchenhaftes* Wochenende für Großeltern und ihre Enkelkinder statt. Nehmen Sie mit Ihren Enkelkindern eine „Auszeit“ und erleben Sie gemeinsam ein Wochenende mit Märchen. Sie werden:

- Märchen hören
- Märchen erleben
- Märchen spielen

und vieles andere rund um die Märchen erfahren.

Referentinnen sind die Märchenerzählerin Ursula Thomas und Dr. Michaela Hallermayer.

Bitte melden Sie sich bis 26.05.2013 unter erwachsenenseelsorge@mch-heiligenstadt.de bzw. unter 03606/667409 mit der Kursnummer **MCH 1306071** an.

### Pilgern - Wandern - Heilkräuter sammeln

*Kurs für alle, die das 55. Lebensjahr erreicht oder überschritten haben (Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt)*

Vom **17. bis 21. Juni 2013** wollen wir in diesem Kurs unter fachkundiger Anleitung Heilpflanzen suchen und verarbeiten, miteinander die Natur erleben, schweigen und reden und Gott in seiner Schöpfung erleben.

Referentinnen sind die Heilpraktikerin Martina Heiland und Dr. Michaela Hallermayer.

Bitte melden Sie sich bis 07.06.2013 unter erwachsenenseelsorge@mch-heiligenstadt.de bzw. unter 03606/667409 mit der Kursnummer **MCH 1306171** an.

**Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld**

**24. - 26.05.2013 Friluftsliv - Leben unter freiem Himmel**

Zu diesem Outdoor Weekend sind Väter und Kinder eingeladen, die gerne in der Natur unterwegs sind, zusammen Abenteuer erleben oder einfach nur auf eine besondere Art und Weise Zeit miteinander verbringen wollen.

Programm: Übernachtung im Zelt, Feuer machen, Biwakbau, Grillen u. Kochen am Lagerfeuer, unterwegs sein mit Karte, Kompass und GPS Zelte, Schlafsäcke und sonstiges Biwakmaterial sind, je nach Möglichkeit, mitzubringen oder auszuleihen.

Leitung: Andre van de Kamp, Diplompädagoge

**07. - 09.06.2013 Kreativ sein - belebt die Sinne**

Jeder der gern malt ist zu diesem Kurs eingeladen. Wir möchten die Sommeratmosphäre nutzen, draußen malen und versuchen sie bildlich einzufangen. Dazu benötigen wir Acrylfarben. Leinwände stehen zur Verfügung.

Wenn Sie möchten bringen Sie auch Ölkreiden mit. Damit können wir interessante Akzente setzen. Trauen Sie sich, auch wenn Sie vielleicht lange nicht mehr gemalt haben. Ein gemeinsames Wochenende kann ein guter Einstieg in die eigene Kreativität sein.

Leitung: Uta Jahn, Künstlerin aus Heiligenstadt

**14. - 16.06.2013 Abenteuer Familienleben**

**Familienwochenende für Eichsfelder Familien mit Pflegekindern**

Wir werden in eine Familie geboren und wachsen in einer Familie auf. Das können wir uns nicht aussuchen und es bestimmt unseren Lebenslauf entscheidend. In einer Pflegefamilie kommen ganz verschiedene Biografien zusammen. So geht es an diesem Wochenende um das Verstehen von biografischen Zusammenhängen und deren Auswirkung auf das Leben der Pflegekinder und den Familienalltag in Pflegefamilien.

Programm: gemeinsames Spielen und kreativ Sein, Ausflug / Wanderung, Gespräche und Erfahrungsaustausch, Elternseminar am Samstag, Kinderbetreuung während des Elternseminars.

Leitung: Christa Bendel, BFS Eichsfeld, Angelika Reimers, Diplompädagogin

**Bildungs- und Ferienstätte Eichsfeld**

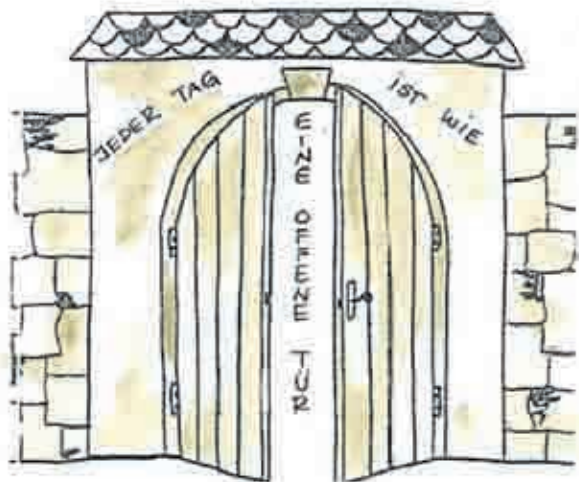
**Eichenweg 2, 37318 Uder**

**Tel: 036083-42311**

**Fax: 036083-42312**

**www.bfs-eichsfeld.de**

*St. Johannesstift*



Unter diesem Motto feiert das St. Johannesstift in Ershausen am Samstag, den 15. Juni 2013 sein diesjähriges Sommerfest.

Alle Interessierten sind eingeladen an diesem Tag einen frohen und auch informativen Nachmittag gemeinsam mit der Hausgemeinschaft der Gesamteinrichtung zu erleben und zu gestalten.

Das Fest beginnt um 13.30 Uhr mit einem Festhochamt, zu dem auch unser Caritasdirektor erwartet wird.

Nach Kaffee und Kuchen auf unserem Festplatz startet ca. 15.30 Uhr ein Programm, das wieder mit großem Engagement von der Hausgemeinschaft vorbereitet wurde.

Neben Musik, Tanz, einer Tombola und weiteren Attraktionen wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf einen frohen gemeinsamen Tag mit vielen Gästen.

**Ihre Hausgemeinschaft des St. Johannesstift Ershausen**

**Familienzentrum Kloster Kerbscher Berg**

Kefferhäuser Straße 24, 37351 Dingelstädt

Anmeldung unter: Tel. 036075 690072, [familienzentrum@kerbscher-berg.de](mailto:familienzentrum@kerbscher-berg.de), [www.kerbscher-berg.de](http://www.kerbscher-berg.de)

Termin/ Kursbeginn	Thema	Referent/in
<b>Mai</b>		
Mi, 22.05. 15.30 Uhr	Basteln mit selbstgemachten Pompons	A. Lendeckel
Mi, 22.05. 19.30 Uhr	Lustige Sparstrümpfe häkeln (2x)	A. Lendeckel
Mi, 22.05. 20.00 Uhr	Kinderängste und Bewältigungsstrategien	V. Seeland
Do, 23.05. 15.30 Uhr	Malideen für witzige Fußmatten	A. Lendeckel
Do, 23.05. 19.30 Uhr	Malideen für witzige Fußmatten	A. Lendeckel
Sa, 25.05. 15.00 Uhr	Wiese, Wald und andere Wunder - (für Eltern/Großeltern mit Kindern)	M. Morick/ F. Rogge-Lindenbauer S. Stephan / D. Döring
Sa, 25.05. 15.00 Uhr	Leben mit besonderem Kind	
So, 26.05. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst	
Mo, 27.05. 20.00 Uhr	Geburtsvorbereitung - alle weiteren Treffen dienstags, 09.00 Uhr	R. Althaus
Di, 28.05. 20.00 Uhr	Elterninitiativgruppe „Besondere Kinder“ (monatl.)	C. Dietrich
Mi, 29.05. 20.00 Uhr	Eingewöhnung in den Kindergarten	
Mi, 29.05. 09.30 Uhr	Rückbildungsgymnastik und Babymassage	R. Althaus
Mi, 29.05. 20.00 Uhr	Tipps für gelingende Eingewöhnung in den Kindergarten	
Mi, 29.05. 20.00 Uhr	Natürliche Familienplanung	Arbeitsgruppe NFP
Fr, 31.05. 10.00 Uhr	Kindertag auf dem Kerbschen Berg Märchentheater für Kinder - „Aschenputtel“	
<b>Juni</b>		
Mo, 03.06. 20.00 Uhr	Geschwister - Vertraute oder Rivalen	S. Stephan
Di, 04.06. 15.30 Uhr	Kreativ mit Ytong (6x)	A. Lendeckel
Di, 04.06. 19.30 Uhr	Kreativ mit Ytong (6x)	A. Lendeckel
Di, 05.06. 15.30 Uhr	Kleine Stickschule (2x)	A. Lendeckel
Mi, 12.06. 20.00 Uhr	Wie Eltern das Lernen ihrer Kinder fördern	D. Döring

Do,	13.06.	19.30 Uhr	Lampen und Lichterketten
Sa,	15.06.	10.00 Uhr	Zeltwochenende für Väter mit Kindern
Mi,	19.06.	15.30 Uhr	Schultüten - selbst gestalten
Mi,	19.06.	19.30 Uhr	Schultüten - selbst gestalten
Do,	20.06.	16.00 Uhr	Wie man sich zum Lernen motivieren kann
Sa,	22.06.	15.00 Uhr	Treffpunkt „Alleinerziehende“

A. Lendeckel  
T. Thon, T. Gremler,  
S. Stephan  
A. Lendeckel  
A. Lendeckel  
D. Döring  
S. Stephan / D. Döring

## Aus Vereinen und Verbänden

### „Die Götter verlassen den Olymp“

Unter diesem Motto stand das diesjährige Abschlussprogramm des Musikkurses der 12. Klassen des St.-Josef-Gymnasiums in Dingelstädt.

In einem bunt gemischtem Programm, bestehend aus musikalischen Beiträgen und Rezitationen, wurden die Zuhörer auf eine Reise von der Kindheit bis zum Erwachsenenalter und bevorstehendem Abitur mitgenommen. So standen die Lieder „Lollipop“ (The Cordettes) und „Maikes Lied“ (Rolf Zuckowski) am Anfang des Programms für typische Situationen aus der Kindheit. Anschließend wechselten besinnliche und stimmungsvolle Lieder, dargeboten in kleineren Gruppen einander ab.

Einen Höhepunkt des Programms bildete das Kirmeslieder-Medley, bei dem sofort der Funke zum Publikum übersprang und dieses lautstark mitklatschte. Ebenso stürmisch wurde der Auftritt von „Udo Lindenberg & Clueso“ mit der Version des Liedes „Cello“ gefeiert und sogar eine Zugabe eingefordert. Dass sich alle ein Stück Kindheit bewahren möchten, brachten die Sängerinnen und Sänger mit ihrem Abschlusslied „Ich wollte nie erwachsen sein“ (Peter Maffay) überzeugend zum Ausdruck.

Am Ende dieses abwechslungsreichen Programms entließen die zahlreichen Zuhörer die Akteure nicht ohne eine Zugabe, die diese gern mit dem Gute-Laune-Lied „Little Talks“ (Of Monsters and Men) gaben und dabei durch das Publikum noch einmal kräftig unterstützt wurden.

**D. Ladwig**  
Kursleiterin



### Veranstaltungen im Marcel-Callo-Haus in Heiligenstadt

#### „Feuer und Flamme“ - Pfingsten in Familie

Herzlich eingeladen in das Marcel-Callo-Haus in Heiligenstadt sind alle, die das Pfingstfest einmal auf besondere Weise begehen möchten, Junge und Ältere, Familien und Alleinstehende. Dem Wirken von Gottes Geist auf der Spur, wollen wir Gemeinschaft erfahren, Natur erleben, Abenteuer bestehen und Gottesdienst feiern.

Der Kurs beginnt am Freitag, den 17. Mai um 18.00 Uhr und endet am Montag, den 20. Mai 2013 nach dem Frühstück. Anmeldungen sind bis zum 8. Mai erbeten unter MCH 1305173 bei [Erwachsenenseelsorge@mch-heiligenstadt.de](mailto:Erwachsenenseelsorge@mch-heiligenstadt.de) oder 03606/667412. Hier erhalten Sie auch nähere Informationen.

#### Den Schatz heben im Jahr des Glaubens

Im Jahr des Glaubens, das noch Papst Benedikt ausgerufen hat, ist ungefähr Halbzeit. Deshalb sind Interessierte vom 24. bis 26. Mai 2013 ins Marcel-Callo-Haus eingeladen, um sich gemeinsam mit anderen des Lebensschatzes zu vergewissern, der uns durch die Taufe anvertraut ist. Fragen sind dabei gern willkommen. Melden Sie sich bitte unter der Nummer MCH 1305244 bis zum 11. Mai 2013 an unter [Erwachsenenseelsorge@mch-heiligenstadt.de](mailto:Erwachsenenseelsorge@mch-heiligenstadt.de) oder 03606/667412. Hier erhalten Sie auch nähere Informationen.

#### Mit der Trauer nicht allein bleiben

*Um trauernden Menschen die Möglichkeit der Begegnung zu geben, laden wir, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des ambulanten Hospiz- und palliativen Beratungsdienstes Eichsfeld, zu einem „Trauercafé“ ein.*

*In gastfreundlicher Atmosphäre bei Kaffee, Tee, Kuchen und einer kurzen Besinnung bieten wir Raum und Zeit für Menschen, die*

- für ihre Trauer im Alltag einen Weg finden möchten
- im Austausch mit anderen Trost und Kraft erfahren möchten
- einfach mal reden möchten, auch mal schweigen und zuhören.

*Das Trauercafé ist ein offenes Angebot für Menschen, die einen nahen Angehörigen oder Freunde verloren haben. Jeder und jede ist herzlich willkommen, egal ob der Verlust erst kurz oder schon länger zurückliegt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.*

*Zum Trauercafé treffen wir uns jeden **1. Freitag im Monat** (außer Juli und August) von **16.00 - 18.00 Uhr** bei der **Caritas in Leinefelde, Bonifatiusweg 2** (bei der Bonifatiuskirche).*

*Der nächste Termin ist am **7. Juni 2013**.*





## Naturpark Eichsfeld - Hainich - Werratal

### Mensch & Natur - gehören zusammen

Naturparke sind Modelllandschaften für einen nachhaltigen Umgang mit unseren Lebensgrundlagen. Sie zeigen Wege auf, wie wirtschaftliche Nutzung, Naturschutz und Erholung in Einklang gebracht werden können. Als großräumige Kultur- und Naturlandschaften gewinnen sie ihren Wert durch außergewöhnliche schöne, natürlich erhaltene Landschaftsbilder.

### Veranstaltung Baukultur & Tourismus

Nach der erfolgreichen Veranstaltungsreihe 2012 „Baukultur und demographischer Wandel“ soll nun das Thema Baukultur aus Sicht der tourismuswirtschaftlichen Bedeutung beleuchtet werden.

Der Naturpark zeichnet sich durch eine Vielzahl von historischen Bauwerken aus, sowohl innerhalb der Dörfer, als auch als landschaftsprägende Elemente.

Die im Naturpark typischen Dörfer mit ihrem hohen Anteil an ortsbildprägenden Fachwerkbauten und der noch weitestgehend intakten Einbindung in die Landschaft sind von großem Wert für die touristische Entwicklung des Naturparks.



Kulturtourismus ist seit Jahren ein Wachstumsmarkt. Angesichts hoher Wertschöpfung und anhaltend steigender Nachfrage bietet er für unsere ländliche Region eine ökonomische Chance.

Dabei erhöht Kulturtourismus sowohl Bekanntheit einer Region als auch den Stolz der Bewohner auf ihre Heimat.

Doch mit dem einsetzenden Bauboom über die Förderung der energetischen Sanierung von Altbauten, tritt vielfach die Erhaltung der traditionellen Fachwerkfassade in den Hintergrund. Dass beides konstruktiv vereinbar ist, haben die die beiden Fachbeiträge zur energetischen Sanierung eindrucksvoll aufgezeigt. Viele Hauseigentümer sind sich nicht bewusst, welchen Wert ihre Fachwerkfassaden als baukulturelles Erbe besitzen. Da auch die Landestourismuskonzeption Thüringen aufgezeigt hat, dass bezüglich der Ortsbildattraktivität und der Aufenthaltsqualität weiterhin großer Handlungsbedarf in den Kommunen besteht, möchten wir uns diesem Thema widmen.

## Workshop auf dem Kommunaltag

27. Mai 2013 14:00 Uhr Naturparkzentrum

### 14:00 Uhr Begrüßung

- Aktuelle Informationen zur Naturparkentwicklung und Einführung in das Veranstaltungsthema  
*Dr. Johannes Heger, Leiter der Naturparkverwaltung*
- Fachwerk – Das Kapital der Deutschen Fachwerkstraße – Prof. Manfred Gerner, Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.
- Interessengemeinschaft Sachsens Schönste Dörfer – Baukultur, Dorfentwicklung, Tourismus, – Dr. Johannes von Kotff, Agentur für Regionalentwicklung Dresden

### 16:00 Uhr – 16:30 Uhr Kaffeepause

- Landestourismuskonzeption Thüringen – Handlungsansätze der Thüringer Tourismus GmbH – Alexander Mayrhofer, TTG
- Interessengemeinschaft Bauernhaus AS Naturpark – eine Kooperation zur Förderung der historisch gewachsenen Ortsbilder im Naturpark – Sabine Pönicke, Naturparkverwaltung
- Weiterbergregion Wartburg Hainich – eine Verbindung zwischen Naturtourismus und Kulturtourismus – Anne-Katrin Dörfler, Tourismusverband der Weiterbergregion Wartburg Hainich e.V.

### 18:00 Uhr Gesprächsforum

- Diskussion und bilaterale Gespräche beim Imbiss



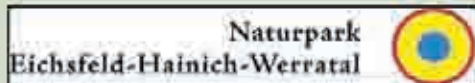
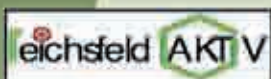
netzwerk  
LÄNDLICHE RÄUME

Die Veranstaltungsreihe Baukultur wird gefördert durch:





# Anmeldung



**Bitte senden Sie dieses Formular zurück!**

per Fax: 036083 – 466 41

per E-Mail: [sabine.poenicke@nnl.thueringen.de](mailto:sabine.poenicke@nnl.thueringen.de)

**Anmeldeschluß ist der 9. Mai 2013**

Rückfragen bitte an: Sabine Pönicke Tel: 036083-466 45

Name

Vorname

ggf. Institution

Beruf

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Datum

Unterschrift

## Veranstaltung Baukultur & Tourismus

### Kommunaltag anlässlich des Europäischen Tag der Parke

**Montag, 27. Mai 2013 14:00 bis 18:00 Uhr**

**Naturparkzentrum Fürstenhagen**

Dorfstraße 40, 37318 Fürstenhagen

Bitte benutzen Sie den Besucherparkplatz in Fürstenhagen!



**netzwerk**  
LÄNDLICHE RÄUME

Die Veranstaltungsreihe Baukultur wird gefördert durch:



## Kommunaltag im Naturparkzentrum Fürstenhagen

### „Baukultur & Tourismus“

#### TERMIN

**27. Mai 2013 14:00 bis 18:00 Uhr**

Nach der erfolgreichen Veranstaltungsreihe 2012 „Baukultur und demographischer Wandel“ soll nun das Thema Baukultur aus Sicht der tourismuswirtschaftlichen Bedeutung beleuchtet werden.

In fünf Fachbeiträgen stellen namhafte Fachleute aus der Tourismuswirtschaft und von den Fachverbänden die Bedeutung baukultureller Werte für die touristische Entwicklung heraus.

Die Beiträge sollen Diskussionen zwischen Kommunalvertretern, Fachleuten und Akteuren anstoßen. Vor dem Hintergrund, die Vielzahl an historischen Bauwerken im Naturpark zu erhalten und die Dörfer in der ländlichen Region mit ihrem hohen Anteil an ortsbildprägenden Fachwerkbauten zu entwickeln.

#### 14:00 Uhr Begrüßung

- Aktuelle Informationen zur Naturparkentwicklung und Einführung in das Veranstaltungsthema  
Dr. Johannes Hager, Leiter der Naturparkverwaltung
- Fachwerk - Das Kapital der Deutschen Fachwerkstraße - Prof. Manfred Gerner, Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte e.V.
- Interessengemeinschaft Sachsens Schönste Dörfer - Baukultur, Dorfentwicklung, Tourismus, - Dr. Johannes von Korff, Agentur für Regionalentwicklung Dresden

16:00 Uhr -

#### 16:30 Uhr Kaffeepause

- Landestourismuskonzeption Thüringen - Handlungsansätze der Thüringer Tourismus GmbH - Alexander Mayrhofer, TTG
- Interessengemeinschaft Bauernhaus AS Naturpark - eine Kooperation zur Förderung der historisch gewachsenen Ortsbilder im Naturpark - Sabine Pönicke, Naturparkverwaltung
- Welterberregion Wartburg Hainich - eine Verbindung zwischen Naturtourismus und Kulturtourismus - Anne-Katrin Dille, Tourismusverband der Welterberregion Wartburg Hainich e.V.

#### 18:00 Uhr Gesprächsforum

- Diskussion und bilaterale Gespräche beim Imbiss
- Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Einladung.  
Zur Anmeldung genügt eine e-mail mit dem Betreff „Baukultur & Tourismus“ an [sabine.poenicke@nnl.thueringen.de](mailto:sabine.poenicke@nnl.thueringen.de).

#### Rückfragen:

Sabine Pönicke

Naturparkverwaltung

Dorfstraße 40, 37318 Fürstenhagen

Tel.: 03 60 83 - 46 63

Fax: 03 60 83 - 46 64 1

Naturpark.EHW@NNL.thueringen.de

[www.naturpark-ehw.de](http://www.naturpark-ehw.de)

## Willkommen zum Naturparkfest und 16. Eichsfelder Wandertag in Fürstenhagen am 26. Mai 2013

Unter dem Motto: „Fit sein ist gut - Fit bleiben ist besser“ laden der HVE Eichsfeld Touristik e.V., die Gemeinde Lutter und die Naturparkverwaltung Eichsfeld-Hainich-Werratal alle Freunde des Wanderns und der Natur recht herzlich ein. Erleben Sie vielfältige Natur entlang der Wanderrouten und genießen Sie regionale Spezialitäten auf dem Naturparkmarkt.

### Programm

- 8.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche „Heilige drei Könige“ in Fürstenhagen
- bis 9.00 Uhr Anreise und Anmeldung im Orgbüro (Bitte Parkplatz am Ortseingang nutzen!)
- ab 9.00 - 10.00 Uhr Start der Wanderungen
- ab 11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den Luttertaler Musikanten
- bis 13.00 Uhr Rückkehr der Wanderer
- ab 13.00 Uhr Begrüßung der Wandergruppen und Ausgabe der Pokale und Wimpelbänder, Übergabe des Wander-Wimpelbandes an den Ausrichter des 17. Eichsfelder Wandertages 2014
- 13.30 Uhr Eröffnung des Naturparkfestes mit Übergabe der Zertifikate an die Naturparkführer im Naturparkzentrum
- ab 14.30 Uhr spielt die Eichsfelder Musikschule auf
- 15.00 Uhr Vorstellung des Baumturms auf dem Erlebnisgelände
- 15.30 Uhr Kinderaktionsprogramm mit dem Naturparkteam und Märchen der Brüder Grimm
- 11.00 - 17.00 Uhr Naturparkmarkt mit regionalen Spezialitäten

#### Anmeldung:

Im Orgbüro oder unter [www.eichsfeld.de](http://www.eichsfeld.de)

#### Startgeld:

2,00 € pro Teilnehmer ab 16 Jahren  
Entrichtung am Wandertag bei der Anmeldung.

#### Start/Ziel/Orgbüro:

Alle Wanderrouten beginnen und enden am Besucherparkplatz in Fürstenhagen (Linde mit Buswendeschleife). Dort erfolgt auch die Anmeldung und Ausgabe der Unterlagen im Orgbüro.

#### Wanderrouten:

Die Strecken sind vor Ort farbig gekennzeichnet.

**Schirmherrin: Christina Tasch, Vorsitzende des VDF, Verein der Freunde des Naturparks Eichsfeld-Hainich-Werratal und des Nationalpark Hainich e. V.**

**Die Anreise und Teilnahme an der Veranstaltung erfolgen auf eigene Gefahr.**

#### Sehenswürdigkeiten der Wanderstrecken

##### Route 1:

Sie erwandern verschiedene Waldformen, den Eibenwald, einen idyllischen Waldteich, genießen eine wunderschöne Dorfansicht auf Lutter, passieren den „Häherborn“ und wandern einen kleinen Abschnitt auf dem Qualitätswanderweg „Leine-Werra“.

##### Route 2:

Auf der kürzeren Variante von Route 1 durchqueren Sie den größten Eibenwald Thüringens im Naturschutzgebiet „Lengenbergr“.

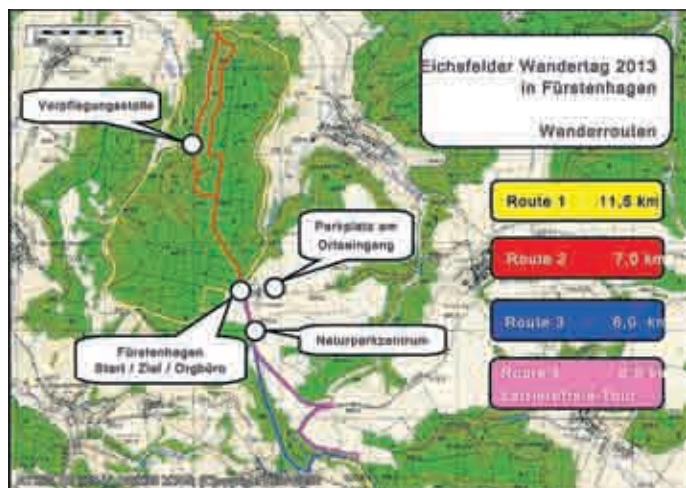
##### Route 3:

Erleben Sie den Naturlehrpfad „Dieteröder Klippen“ mit Informationen zur alten Bahnlinie und genießen Sie einen der schönsten Aussichtspunkte im Naturpark.

##### Route 4:

Diese Route führt auf festen Wegen zu den Aussichtspunkten der „Dieteröder Klippen“ und ist für Familien mit Kinderwagen und Rollstuhlfahrer bei trockenem Wetter geeignet.





**Wiesenfeld**

am 04.06.	Irmgard Mock	zum 84. Geburtstag
<b>Schimberg</b>		
am 02.06.	Margareta Merker Wilbich	zum 76. Geburtstag
am 03.06.	Arno Sommerfeld Ershausen	zum 79. Geburtstag
am 04.06.	Maria Döring Ershausen	zum 93. Geburtstag
am 08.06.	Horst Rodenstock Wilbich	zum 72. Geburtstag
am 09.06.	Michael Bosold Ershausen	zum 87. Geburtstag
am 09.06.	Erwin Sonntag Martinfeld	zum 79. Geburtstag
am 10.06.	Helene Schäfer Rüstungen	zum 95. Geburtstag
am 10.06.	Dieter Kellner Ershausen	zum 79. Geburtstag
am 10.06.	Rosa Hahn Ershausen	zum 73. Geburtstag
am 11.06.	Margareta Leonhardt Ershausen	zum 76. Geburtstag
am 11.06.	Werner Wiegel Ershausen	zum 76. Geburtstag
am 11.06.	Dieter Kohl Ershausen	zum 70. Geburtstag
am 14.06.	Berthold Ibold Martinfeld	zum 90. Geburtstag
am 16.06.	Erika Seipel Ershausen	zum 65. Geburtstag
am 16.06.	Hans-Joachim Vogt Ershausen	zum 65. Geburtstag
am 18.06.	Helga Merker Wilbich	zum 74. Geburtstag
am 20.06.	Marianne Neumann Ershausen	zum 76. Geburtstag
am 20.06.	Lisette Jakob Martinfeld	zum 73. Geburtstag
am 23.06.	Karl Ständer Rüstungen	zum 82. Geburtstag
am 23.06.	Christoph Schuchardt Ershausen	zum 70. Geburtstag
am 24.06.	Ida Frischemeier Ershausen	zum 72. Geburtstag
am 26.06.	Reinhold Hübenenthal Ershausen	zum 73. Geburtstag
am 27.06.	Artur Merker Wilbich	zum 79. Geburtstag
am 28.06.	Elsa Göbel Ershausen	zum 81. Geburtstag
am 30.06.	Lucia Gellrich Ershausen	zum 84. Geburtstag
am 30.06.	Hedwig Hucke Ershausen	zum 73. Geburtstag



**Wir gratulieren**

**... zum Geburtstag**

**Bernterode**

am 01.06.	Hartwig Böning	zum 71. Geburtstag
am 02.06.	Margarete Dreiling	zum 81. Geburtstag
am 03.06.	Anna Enders	zum 77. Geburtstag
am 03.06.	Elke Müller	zum 70. Geburtstag
am 10.06.	Ursula Gremmer	zum 81. Geburtstag
am 15.06.	Christian Müller	zum 72. Geburtstag
am 30.06.	Ferdinand Gremmer	zum 79. Geburtstag

**Geismar**

am 02.06.	Maria Fabian	zum 75. Geburtstag
am 04.06.	Gerda John	zum 72. Geburtstag
am 05.06.	Egon Laubhold Großtöpfer	zum 75. Geburtstag
am 05.06.	Barbara Gabrielli Döringsdorf	zum 77. Geburtstag
am 06.06.	Ida Kullmann	zum 72. Geburtstag
am 11.06.	Irma Pobering	zum 84. Geburtstag
am 11.06.	Dieter Stude	zum 79. Geburtstag
am 18.06.	Christa Müller Großtöpfer	zum 74. Geburtstag
am 20.06.	Arnold Schäfer	zum 71. Geburtstag
am 25.06.	Brigitta Zimmermann	zum 76. Geburtstag
am 25.06.	Ronald Wohlfeld	zum 73. Geburtstag
am 25.06.	Brunhilde Hagedorn Döringsdorf	zum 71. Geburtstag



**Kella**

am 06.06.	Emma Fiege	zum 76. Geburtstag
am 14.06.	Margaretha Benedix	zum 74. Geburtstag
am 14.06.	Helga Roth	zum 70. Geburtstag
am 15.06.	Agnes Gotthardt	zum 81. Geburtstag
am 19.06.	Alois Feiertag	zum 76. Geburtstag
am 22.06.	Ernst Josef Jost	zum 72. Geburtstag
am 27.06.	Rosa Maria Hoffmann	zum 70. Geburtstag
am 30.06.	Günther Manegold	zum 74. Geburtstag

**Krombach**

am 03.06.	Ingeburg Dölle	zum 80. Geburtstag
am 11.06.	Rita Gaßmann	zum 75. Geburtstag
am 17.06.	Gertrud Wand	zum 88. Geburtstag
am 18.06.	Gisela Motter	zum 70. Geburtstag

**Pfaffschwende**

am 11.06.	Erika Manthey	zum 71. Geburtstag
am 13.06.	Theresia Wenzel	zum 83. Geburtstag
am 14.06.	Maria Döring	zum 76. Geburtstag
am 20.06.	Maria Anna Huchzermeier	zum 65. Geburtstag
am 24.06.	Maria Manegold	zum 76. Geburtstag

**Sickerode**

am 27.06.	Karl Volkmar	zum 87. Geburtstag
-----------	--------------	--------------------

**Volkerode**

am 05.06.	Mechtildis Riese	zum 65. Geburtstag
am 10.06.	Karl Gallinger	zum 80. Geburtstag
am 20.06.	Apollonia Brendel	zum 83. Geburtstag

**Kirchliche Nachrichten**

**Evangelische Kirchengemeinde Großtöpfer**

**Gottesdienste in der Kirche „Der gute Hirte“ Großtöpfer**

**19.05.2013** in Großtöpfer  
10.30 Uhr **Pfingsten - Konfirmation**  
mit Heiligem Abendmahl  
Unsere Konfirmandinnen:  
Franziska Fadtke, Rüstungen,  
Anne und Stella Effenberger,  
Lengenfeld/Stein



**25.05.2013** (Samstag)  
19.00 Uhr **Ökumenischer Pilgertag mit Taufgedächtnis-**  
**gottesdienst auf dem Hülfensberg**  
**Als Glaubende gehen wir unseren Weg.**  
**2. Kor 5,7**

**Ablauf**

18.45 - 19.00 Uhr

Begrüßung durch die Patres vom Berg

19.00 - 20.00 Uhr

Ökumenischer Taufgedächtnisgottesdienst

Predigt: Msgr. Heinz Gunkel, Eisenach

Musikalische Gestaltung

mit den Posaunenchor der Region

20.30 - 21.00 Uhr

**Lichterprozession** mit Segen und Sendung

ab 17.00 Uhr

**Kreuzwegprozession** ab Geismar (Kreuzweg).

Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann mit Fahrdienst hinaufgefahren werden.

**26.05.2013**

17.00 Uhr

**„Wie schön blüht uns der Maien“**

Offenes Singen gemeinsam mit dem Singkreis Großtöpfer

**02.06.2013**

10.30 Uhr

**Familihtag** in Martinfeld**Waldgottesdienst** am Sportplatz

Wir feiern Gottes Schöpfung!

**Ablauf**

10.00 Uhr Start zum Wandern am Parkplatz der Jugendherberge Schloss Martinfeld,

10.30 Uhr Freiluftgottesdienst mit Posaunenchor am Sportplatz Martinfeld, anschl. Wanderung im Westerwald möglich

ab 12.00 Uhr Mittag mit Bratwürsten vom Rost und Getränken im Garten der Jugendherberge Schloss Martinfeld, dort Spiel und Spaß für Kinder + Familien, Jung und Alt mit Kaffeetrinken. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Jugendherberge Schloss Martinfeld statt.

**09.06.2013**

10.30 Uhr

**Gottesdienstsonntag im Kirchenkreis Mühlhausen**

Wir feiern in allen Kirchen unseres Kirchenkreises Mühlhausen den gleichen Gottesdienst in Großtöpfer, Kirche „Der gute Hirte“

**Benefizkonzert****Five Brassers, - das Blechbläserquintett aus dem Werra-Meißner-Kreis**

- von Barock bis Jazz und Pop -

Der Eintritt ist frei.

Wir erbitten am Ausgang eine Spende unsere Kirche in Großtöpfer und für das Quintett!

Anschließend sind alle Gäste zu Imbiss und Getränken eingeladen!

**23.06.2013**

09.30 Uhr

in Großtöpfer

**Festgottesdienst zur Kirmes**

mit Heiligem Abendmahl

**Wir laden ein zu den Gemeindeveranstaltungen der Kirchengemeinde Großtöpfer!****9. Bandfestival „Rock im Zelt“ in Großtöpfer am Freitag, dem 21.06.2013**

Ab 20.00 Uhr im Festzelt Großtöpfer wird es wieder Live-Musik von Schüler- und Amateurbands aus dem Eichsfeld und Umgebung geben. Mit dabei sind u.a.: Soundmate aus Großtöpfer, The Masons und Pitchworx aus Küllstedt, Valerie's Frenzy aus Eschwege, Sonic SoulS und Slaughtermeyer aus Duderstadt. Der Eintritt kostet 1,00 Euro für Jugendliche und 2,00 € für Erwachsene und ist damit auch besonders für jüngere Fans geeignet, „ihre“ und andere Schulbands zu erleben. Bandanmeldungen sind noch möglich.

**Kirmes in Großtöpfer****22.06.2013, Samstag**

20.00 Uhr im Festzelt Tanz mit „4 You“ aus Geismar

**23.06.2013, Sonntag**

09.30 Uhr Katholische Messe und evangelischer Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

anschl. gemeinsamer Festzug zum Friedhof und Gedächtnis der Verstorbenen und Gefallenen

11.00 Uhr musikalischer Frühschoppen im Zelt mit den „Friedatalern“

15.00 Uhr Nachmittagsprogramm mit Line-Dance zum Mitmachen, Kinderprogramm und Tombola, Musikalischer Ausklang mit Marcel

Für Getränke und Mittagessen ist gesorgt.

Nachmittags Kaffee und Kuchenbüfett

**Frauenkreis Großtöpfer**

am Mittwoch, 15.05.2013, 14.00 Uhr, in Lengenfeld/Stein, Draisenstation

Gemeinsam mit dem Frauenkreis Eigenrieden fahren wir mit der Draisine, anschließend gemeinsames Kaffeetrinken vor Ort

am Mittwoch, 12.06.2013, 15.00 Uhr, mit Kaffeetrinken im Pfarrgarten Großtöpfer

**Konfirmandenunterricht**

Samstag, der 18.05.2013, 11.00 - 12.00 Uhr in der Kirche Großtöpfer

**Line-Dance**

Herzliche Einladung an alle, die gern mittanzen: jeden Dienstag 19.30 Uhr im Pfarrhaus Großtöpfer. Leitung Frau Nolte, Dingelstädt, Beitrag pro Abend: 4,00 €.

**Ökumenischer Bibelabend**

Zweiter Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Konrad-Martin-Haus, Geismar: 11.06.2013

**Ökumenisches Friedensgebet**

montags um 19.00 Uhr:

Mai: Pfarrkirche Ershausen

Juni: Pfarrkirche St. Ursula, Geismar

**Frühjahrssammlung 31. Mai - 9. Juni**

„Nach uns die Kinder“ - das Motto veranschaulicht, welche Verantwortung jede und jeder Einzelne für die Kinder unserer Gemeinden hat. Die Hälfte der Einnahmen verbleibt in der sammelnden Kirchen-gemeinde für die Arbeit mit Kindern und Jugend-lichen. Bitte achten Sie auf die Büchsen, die wir auch wieder in Geschäften aufstellen wollen.

**Zum Vormerken: Rad & Fun 18.08.2013 Großtöpfer**Informationen: [www.eichsfeld.de](http://www.eichsfeld.de)

unter: Neues aus dem Eichsfeld

Vorabend, 17.08.2013, 20.00 Uhr

Tanz mit „Blue Birds“ im Festzelt

**Ihr kennt Gott: Er ist der, von dem ihr alles Gute habt, der euch Regen sendet und die Ernte gibt, der euch satt macht und Wohlergehen schenkt! (Apg 14,17)**

Mit dem Monatsspruch für Juni 2013 grüße ich Sie sehr herzlich

**Ihr Pfr. Brehm**

Paradiesweg 2, 37308 Großtöpfer,

Tel. 036082 - 81780, Fax: 036082 - 40303

Mail: [johannesbrehm@online.de](mailto:johannesbrehm@online.de)[www.kirchenkreis-muehlhausen.de](http://www.kirchenkreis-muehlhausen.de)**Eichsfelder begehen Wallfahrtsjubiläum mit Kardinal Meisner****Zum 90. Mal pilgern die Eichsfelder nach Bochum-Stiepel****Kardinal Meisner zelebriert Wallfahrtshochamt**

EICHSFELD / BOCHUM. Alljährlich pilgern die katholischen Eichsfelder in der Fremde am Dreifaltigkeitssonntag zur ‚Schmerzhaften Mutter von Bochum-Stiepel‘. Diese Wallfahrt ist bereits seit 1924 fester Bestandteil des Jahresprogramms des Bundes der Eichsfelder Vereine e. V.. Somit jährt sich heuer im Jahr 2013 diese Wallfahrt bereits zum 90. Mal. Aus diesem Anlass wird am Dreifaltigkeitssonntag (Sonntag nach Pfingsten), 26. Mai 2013, der Kölner Metropolit, Erzbischof Joachim Kardinal Meisner, am Zisterzienserkloster in Bochum-Stiepel ein feierliches Pontifikalamt zu diesem besonderen Wallfahrtsjubiläum mit den vielen versammelten Eichsfeldern feiern. Im vergangenen Jahr 2012 konnten die Eichsfelder in der Fremde keinen Geringeren als den Vertreter Papst Benedikts XVI. in Deutschland, Erzbischof Dr. Jean-Claude Périsset, aus Berlin, zu ihrer traditionellen Wallfahrt begrüßen. Die Firma Thon-Reisen aus Kreuzebra im Eichsfeld bietet auch in diesem Jahr wieder interessierten Landsleuten aus dem Eichsfeld die Möglichkeit einer Teilnahme an den Wallfahrtsfeierlichkeiten mit dem besonderen Gast. Es werden daher auch wieder mehrere Pilgerbusse in Bochum-Stiepel erwartet.

Der Ablauf der Eichsfelder-Wallfahrt am Dreifaltigkeitssonntag, 26. Mai 2013, nach Bochum-Stiepel sieht wie folgt aus: Um 11.30

Uhr beginnt dann ein großes Pontifikalamt auf dem Wallfahrtsplatz am Zisterzienserkloster Bochum-Stiepel (Am Varenholt 9, 44797 Bochum), dem der Joachim Kardinal Meisner vorstehen wird. Nach dem Wallfahrtshochamt besteht noch die Möglichkeit zur Begegnung und zum Mittagessen auf dem Wallfahrtsplatz. Um 14.30 Uhr wird der Prior des Zisterzienserklosters Bochum-Stiepel, Pater Pirmin Holzschuh OCist, dann der feierlichen Schlussandacht in der Stiepeler St. Marien Wallfahrtskirche vorstehen und auch dort die Predigt halten. Seine Teilnahme haben auch bereits der Magdeburger Dompropst Reinhold Pfafferodt sowie mehrere Priester mit Eichsfelder Wurzeln zugesagt.

„Zu dieser Wallfahrt laden wir bereits alle Eichsfelder in der Heimat und der Fremde sehr herzlich ein“, so Christian Herker vom Bundesvorstand des Bundes der Eichsfelder Vereine e. V. in der Fremde. Damit diese Wallfahrt zu einem „großen Glaubensfest in landsmännischer Verbundenheit“ wird, wäre eine zahlreiche Beteiligung vieler Eichsfelder wünschenswert. Herker weiter: „Es ist uns eine ganz besondere Freude, dass Kardinal Meisner sofort zugesagt hat, dass Wallfahrtsjubiläum gemeinsam mit den Eichsfeldern in Bochum zu feiern. Schließlich ist der Kardinal im Eichsfeld kein Unbekannter. Sein Lebensweg führte den Kardinal auch ins Eichsfeld und seither pflegt er auch noch enge Kontakte zu den Eichsfeldern.“ Als Erzbischof von Köln trägt er den kirchlichen Ehrentitel „geborener päpstlicher Legat (lat. legatus natus)“. „Somit bestehe auch wieder eine besondere Verbindung zu Papst em. Benedikt XVI., der im September 2011 die Eichsfelder mit seinem Besuch beehrte, und seinem Nachfolger Papst Franziskus,“ so Herker.

Alle Priester und Ordensleute sind bereits heute herzlich eingeladen, das Hochamt und die Schlussandacht in Chorkleidung gemeinsam mit dem Kardinal-Erzbischof mit zu feiern.

Für alle organisatorischen Fragen hat der Bund der Eichsfelder Vereine e. V. in der Fremde wieder ein kleines Pilgerbüro eingerichtet: c/o Christian Herker, Ratiborer Str. 5, 44795 Bochum, Tel.: 0234 473453.

Priester und Ordensleute, sowie größere Pilgergruppen melden sich bitte aus organisatorischen Gründen bis zum 1. Mai 2013 an. Auch für Beratungen zur Organisation eigener Gruppenreisen steht das Pilgerbüro gerne zur Verfügung.

Eine Tagesfahrt zu den Wallfahrtsfeierlichkeiten in Bochum-Stiepel am 26. Mai 2013 mit dem päpstlichen Vertreter bietet die Firma Thon-Reisen GmbH & Co. KG, Klinge 14, 37351 Kreuzebra, Telefon: 036075 68111, Telefax: 036075 61828, info@thon-reisen.de, www.thon-reisen.de an. Interessenten an einer Teilnahme wenden sich bitte direkt an das Reiseunternehmen. Der Reisepreis beträgt EUR 24,00 pro Person. Im Reisepreis enthalten sind die Hin- und Rückfahrt sowie die Teilnahme an den Wallfahrtsfeierlichkeiten.



Erzbischof Dr. Joachim Kardinal Meisner (Quelle: Erzbistum Köln, für Presseveröffentlichungen freigegeben)

## Gottesdienste im Eichsfeld Klinikum - Pfingsten 2013

### Haus St. Vincenz (mit Rektor Tobias Reinhold)

**19.05.2013, Pfingstsonntag**

08.00 Uhr Festhochamt

**20.05.2013, Pfingstmontag**

08.00 Uhr Festhochamt

### Haus Reifenstein

**19.05.2013, Pfingstsonntag**

09.00 Uhr Festmesse der Pfarrei Niederorschel in der Klosterkirche

### 20.05.2013, Pfingstmontag

10.00 Uhr Messfeier mit Rektor Tobias Reinhold (Hauskapelle)

### Haus St. Elisabeth (mit Pfarrer i. R. Leo Fischer)

**19.05.2013, Pfingstsonntag**

08.30 Uhr Festhochamt

**20.05.2013, Pfingstmontag**

08.30 Uhr Festhochamt

## Mitteilungen der Klinikseelsorge des Eichsfeld Klinikums:


### Gottesdienste im Haus St. Vincenz, Heiligenstadt, Windische Gasse 112, in der Krankenhauskapelle:

Donnerstag, 16.05.,	18.00 Uhr Abendmesse
Samstag, 18.05.,	15.00 Uhr Beichtgelegenheit
Pfingstsonntag, 19.05.,	08.00 Uhr Hochamt
Pfingstmontag, 20.05.,	08.00 Uhr Hochamt
Donnerstag, 23.05.,	18.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 26.05.,	08.00 Uhr Hochamt
Montag, 27.05.,	18.00 Uhr Abendmesse
Dienstag, 28.05.,	18.00 Uhr Abendmesse
Mittwoch, 29.05.,	11.00 Uhr Heilige Messe
Donnerstag, 30.05.,	08.00 Uhr Hochamt zum Hochfest Fronleichnam
Samstag, 01.06.,	15.00 Uhr Beichtgelegenheit
Sonntag, 02.06.,	08.00 Uhr Hochamt

### Gottesdienste im Haus Reifenstein, Klosterstraße 7, in der Krankenhauskapelle:

Donnerstag, 16.05.,	15.00 Uhr Wortgottesdienst
Pfingstsonntag, 19.05.,	09.00 Uhr Hochamt der Pfarrgemeinde Niederorschel in der Klosterkirche Reifenstein
Pfingstmontag, 20.05.,	10.00 Uhr Hochamt
Donnerstag, 23.05.,	15.00 Uhr Wortgottesdienst
Mittwoch, 29.05.,	17.00 Uhr Vesper in der Klosterkirche Reifenstein (Mitarbeiterfest)
Donnerstag, 30.05.,	15.00 Uhr Wortgottesdienst (Fronleichnam)

Änderungen vorbehalten!



## Impressum

**Südeichsfeld-Bote**  
**Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft**  
**Ershausen / Geismar**

**Herausgeber:** Verwaltungsgemeinschaft „Ershausen/Geismar“  
**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
der Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.